Nadja Thelen-Khoder

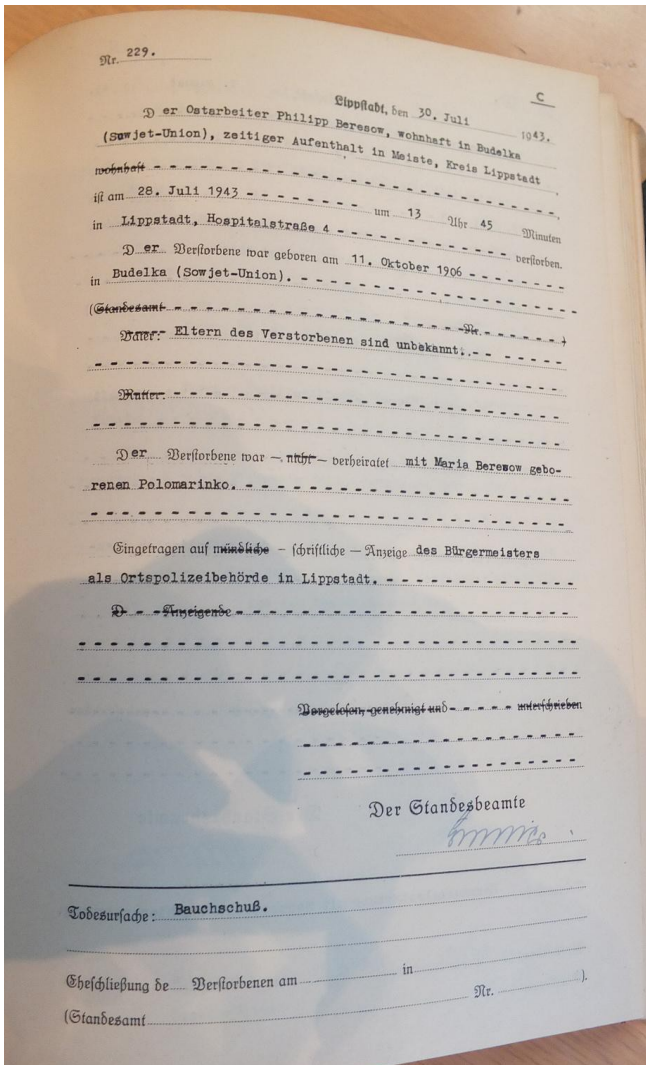
# Anröchte und Meiste

„ ... auch, um neben den am 10.03.1945 Verstorbenen auch den zahlreichen anderen Zwangsarbeitern und Zwangsarbeiterinnen gedenken zu können, ...“[1]:

Nr. 7 auf der Gräberliste sowjetischer Staatsangehöriger („RUS“) auf dem Friedhof in Lippstadt[2] ist Philipp Baresow, Geburtsjahr unbekannt, gestorben am 28.7.1943, „Ursache des Todes“ „unbekannt“:

„Nr. 229.
Lippstadt, de, 30. Juli 1943.
Der Ostarbeiter Philipp Beresow, wohnhaft in Budelka (Sowjet-Union), zeitiger Aufenthalt in Meiste, Kreis Lippstadt, ist am 28. Juli 1943 um 13 Uhr 45 Minuten in Lippstadt, Hospitalstraße 4 verstorben. Der Verstorbene war geboren am 11. Oktober 1906 in Budelka (Sowjet-Union).
~~Vater~~: Eltern des Verstorbenen sind unbekannt.
~~Mutter~~:
Der Verstorbene war verheiratet mit Maria Beresow geborenen Polomarinko.
Eingetragen auf schriftliche Anzeige des Bürgermeisters als Ortspolizeibehörde in Lippstadt.
Der Standesbeamte (Unterschrift)
Todesursache: Bauchschuß.“

[1] „ ... soll von der Aufstellung einer Hinweistafel an der Stirper Straße abgesehen werden.“; siehe „Lippstadt, Stirperstraße 28. Russin Nr. 79“ auf https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/10/103.-Lippstadt-Stirperstra%C3%9Fe-28-Russin-Nr.-79.pdf
[2] 2.1.2.1 / 70792250 – 70792252, ITS Digital Archive, Bad Arolsen



Nr. 229.

C

Lippstadt, den 30. Juli 1943.

Der Ostarbeiter Philipp Beresow, wohnhaft in Budelka (Sowjet-Union), zeitiger Aufenthalt in Meiste, Kreis Lippstadt ~~wohnhaft~~ ist am 28. Juli 1943 um 13 Uhr 45 Minuten in Lippstadt, Hospitalstraße 4 verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 11. Oktober 1906 in Budelka (Sowjet-Union).

(~~Standesamt~~ ~~Nr.~~)

~~Vater:~~ Eltern des Verstorbenen sind unbekannt.

~~Mutter:~~

Der Verstorbene war – ~~nicht~~ – verheiratet mit Maria Beresow geborenen Polomarinko.

Eingetragen auf ~~mündliche~~ – schriftliche – Anzeige des Bürgermeisters als Ortspolizeibehörde in Lippstadt.

~~Der Anzeigende~~

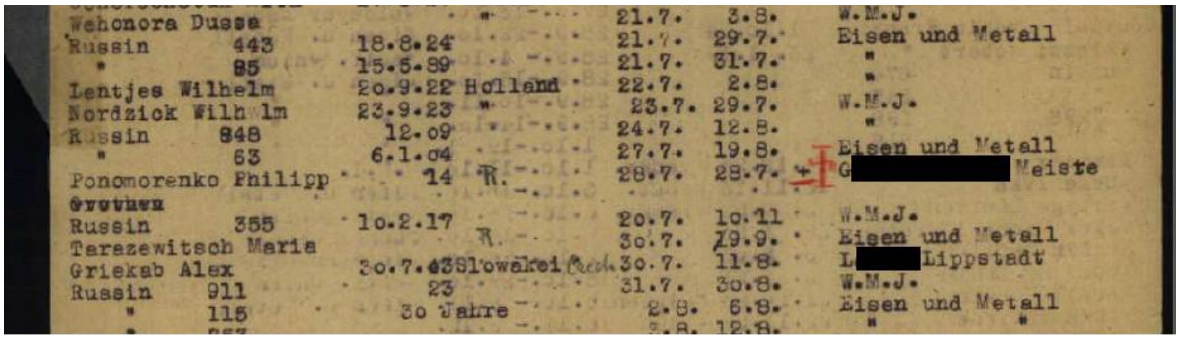
~~Vorgelesen, genehmigt und~~ ~~unterschrieben~~

Der Standesbeamte

Todesursache: Bauchschuß.

Eheschließung des Verstorbenen am in (Standesamt Nr. ).

[3]



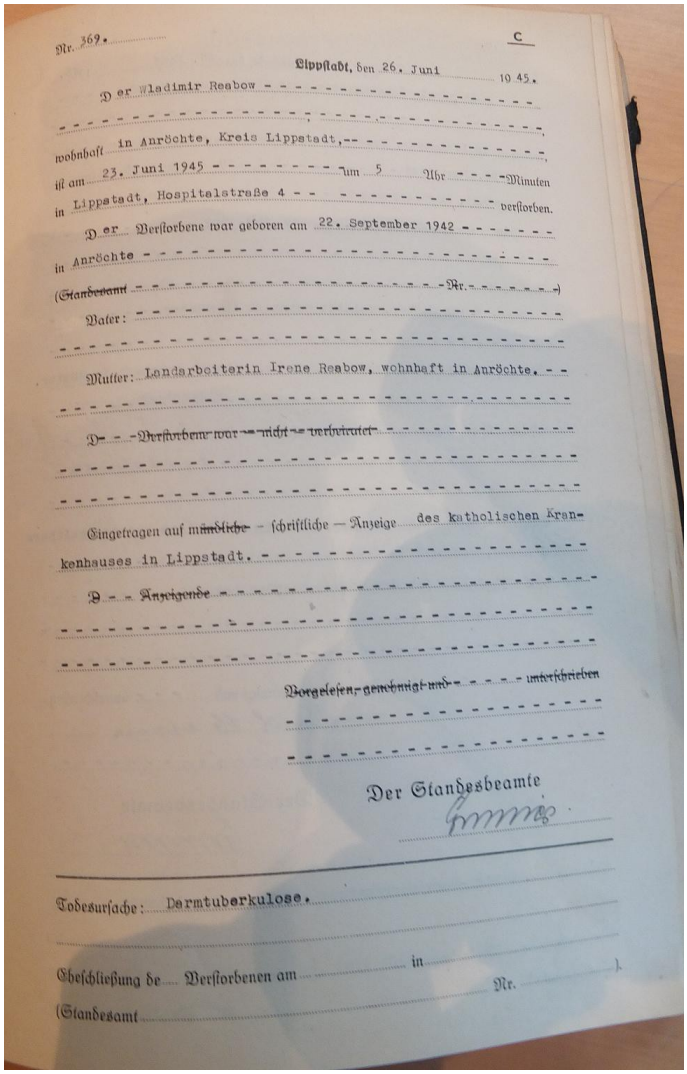
| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Wehonora Dusse | | | | 21.7. | 3.8. | W.M.J. |
| Russin | 443 | 18.8.24 | | 21.7. | 29.7. | Eisen und Metall |
| " | 85 | 15.5.89 | | 21.7. | 31.7. | " |
| Lentjes Wilhelm | | 20.9.22 | Holland | 22.7. | 2.8. | " |
| Nordzick Wilhelm | | 23.9.23 | " | 23.7. | 29.7. | W.M.J. |
| Russin | 848 | 12.09 | | 24.7. | 12.8. | " |
| " | 63 | 6.1.04 | | 27.7. | 19.8. | Eisen und Metall |
| Ponomorenko Philipp | | 14 | R. | 28.7. | 28.7. | G[redacted] Meiste |
| ~~Grothen~~ | | | | | | |
| Russin | 355 | 10.2.17 | R. | 20.7. | 10.11 | W.M.J. |
| Tarazewitsch Maria | | | | 30.7. | 19.9. | Eisen und Metall |
| Griekab Alex | | 30.7.43 | Slowakei | 30.7. | 11.8. | L[redacted] Lippstadt |
| Russin | 911 | 23 | | 31.7. | 30.8. | W.M.J. |
| " | 115 | 30 Jahre | | 2.8. | 6.8. | Eisen und Metall |
| " | [illegible] | | | 2.8. | 12.8. | " " |

In der Liste der „ausländischen Patienten“ des Katholischen Krankenhauses in Lippstadt[4] steht er als Philipp Ponomorenko, geboren 1914, eingeliefert und verstorben am 28.7.1943, G.[5] Meiste. Demnach wurde er 36.

[3] Stadtarchiv Lippstadt
[4] 2.1.2.1 / 70681920 – 70681928, ITS Digital Archive, Bad Arolsen (18 Seiten)
[5] Name gekürzt

Nr. 129 auf der Gräberliste – „Ursache des Todes“ „unbekannt“ ist

„Nr. 369.
Lippstadt, den 26. Juni 1945.
Der Wladimir Reabow, wohnhaft in Anröchte, Kreis Lippstadt, ist am 23. Juni 1945 um 5 Uhr in Lippstadt, Hospitalstraße 4 verstorben. Der Verstorbene war geboren am 22. September 1942 in Anröchte.
Vater: -
Mutter: Landarbeiterin Irene Reabow, wohnhaft in Anröchte.
Die Verstorbene war nicht verheiratet.
Eingetragen auf schriftliche Anzeige des katholischen Krankenhauses in Lippstadt.
Der Standesbeamte (Unterschrift)
Todesursache: Darmtuberkulose.“



Nr. 369. C

Lippstadt, den 26. Juni 1945.

Der Wladimir Reabow

wohnhaft in Anröchte, Kreis Lippstadt,

ist am 23. Juni 1945 um 5 Uhr Minuten

in Lippstadt, Hospitalstraße 4 verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 22. September 1942

in Anröchte

(~~Standesamt~~ ~~Nr.~~)

Vater:

Mutter: Landarbeiterin Irene Reabow, wohnhaft in Anröchte.

~~Der Verstorbene war nicht verheiratet~~

Eingetragen auf ~~mündliche~~ schriftliche Anzeige des katholischen Krankenhauses in Lippstadt.

~~Der Anzeigende~~

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ ~~unterschrieben~~

Der Standesbeamte

Todesursache: Darmtuberkulose.

Eheschließung des Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.)

Wladimir Reabow starb mit 2 ¾ Jahren
an Tuberkulose.
„Mutter: Landarbeiterin Irene Reabow, wohnhaft in Anröchte.“